

# Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

7. Jahrgang

19. April 2013

Nummer 16

## 30 Jahre Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Am 27.4.1983 wurde die Sektion Wandern der TSG Bretnig-Hauswalde gegründet. Als Sektionsleiter wurde Gottfried Protze gewählt. Von den Gründungsmitgliedern gehören heute noch Elisabeth Protze und Maria Kunadt der Gruppe an. Auch Werner Zickler ist seit 1983 aktiv dabei. Er hat bisher 301 Wanderungen absolviert mit 4444 km.



Viele Wanderungen organisierte Rudolf Mittag.

Im Laufe der Jahre schwankte die Mitgliederzahl immer zwischen 24 und 30. Zurzeit sind wir 23 Wanderfreunde. Gäste sind bei jeder Wanderung willkommen.

Im ersten Jahr wurden 6 Wanderungen durchgeführt. Heute finden die Wanderungen an jedem 2. Sonntag im Monat statt.

Wurden in den ersten Jahren Ganztagswanderungen bis zu 28 km durchgeführt, sind es heute im Schnitt 12 km. Nicht mehr sportlicher Ehrgeiz steht im Vordergrund, sondern die Freude an der Bewegung in der Natur.

Die Wanderungen führten uns nicht nur in die nähere Heimat, sondern auch ins Zittauer Gebirge, ins Erzgebirge, die Sächsische und Böhmisches



Schweiz, die Dresdner und Laubnitzer Heide und oft in die Oberlausitz.

Höhepunkte waren sicher auch die Mehrtagesfahrten im September. Bis 2003 fuhren wir ins Riesengebirge. Spindler Mlyn, Pecs und Harachov waren das Ziel. Dort boten sich herrliche Möglichkeiten für ausgedehnte Wanderungen.



Winterwanderung in der Massenei

Die Schneekoppe wurde einige Male besucht. Sonnenschein, aber auch manchmal Regen waren unsere Begleiter. Abends war Musik und Tanz angesagt. Wanderleiter waren damals Jürgen Schmidt, Gottfried und Silko Protze.

In den letzten Jahren starteten wir Richtung

Westen. So führten uns die Reisen nach Fleckl (Fichtelgebirge) zum Ochsenkopf, dann nach Sattelbogen, Berching und Bad Staffelstein (Bayern), aber auch nach Tabarz, Wernigerode und Neu-Globsow am Schwielochsee. Diese Fahrten bleiben unvergessen und wurden organisiert von Sybille Brückner und Joachim Schwabe.



Kirmeswanderung zur Buschmühle 2006

Nicht nur Wanderleiter, sondern auch Sportwanderer in all den Jahren war Christian Boden, der an mehreren 100 km-Wanderungen teilnahm. Über 20.000 km stehen in seinem Startbuch. Bei der Sportlerwahl des Kreises Kamenz für das Jahr 2006 belegte er den 3. Platz. 2007 wurde er dann Bergkönig mit 397 Besuchen auf dem Hochstein.

Die Geselligkeit kommt auch nicht zu kurz. Seit Einweihung der Kegelbahn gibt es 6 Kegela-bende im Jahr.

Auch zu den Sporttagen, Dorffesten und zur Kirmes werden Wanderungen in der Gemeinde durchgeführt. Daran nehmen auch immer wieder Gäste teil.

In all den Jahren hatten wir ein unfallfreies Wandern und so soll es auch in Zukunft bleiben.

**Großes Circusprojekt**  
der Grundschule Großröhrsdorf  
mit dem 1. Ostdeutschen Projektzirkus Andre Sperlich

Vorstellungen - Festplatz Großröhrsdorf:

Gruppe A	Gruppe B
25.04.13 - 17.00 Uhr	26.04.13 - 17.00 Uhr
27.04.13 - 10.00 Uhr	27.04.13 - 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! „Die Prassolinos“

## Manege frei ! Circus „Prassolino“ ist wieder da!

Vor vier Jahren zeigten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Großröhrsdorf ihre künstlerischen Talente in der Circusmanege und wurden begeistert gefeiert.

Nun ist es wieder soweit. In der Woche vom 22.-27. April findet zum 2. Mal unser Circusprojekt statt. Die Grundschüler und die Vorschulgruppe des Kindergartens aus Großröhrsdorf werden die Arbeit im Circus kennen lernen und zu Clowns, Artisten, Dompteuren und sogar Feuerspuckern ausgebildet.

Ihr Können präsentieren die kleinen Künstler in der Festhalle Großröhrsdorf an folgenden Tagen:

Donnerstag	25. April um 17 Uhr
Freitag	26. April um 17 Uhr
Samstag	27. April um 10 Uhr und um 14 Uhr

Der beste Lohn für unsere Künstler ist viel Applaus. Deshalb lassen Sie sich von den Kindern in die Welt des Circus entführen. Sie sind herzlichst eingeladen.

Die „Prassolinos“

## Stadt-/Gemeindeverwaltung

**Stadtverwaltung Großröhrsdorf**, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**  
 Fax 035952.28350  
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de  
 Internet www.grossroehrsdorf.de

**Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18** ☎ **035952.28260**

**Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde** ☎ **035952.58309**  
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde  
 Fax 035952.56887  
 E-Mail sekretariat@bretnig-hauswalde.de  
 Internet www.bretnig-hauswalde.de

## Bereitschaft - Notfalldienste

<b>Erdgas</b>	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
<b>Energie</b>	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
<b>Trinkwasser</b>	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
<b>Abwasser</b>	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

## Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

## Sonnabendsprechstunde Arzt

20.04. 8 - 11 Uhr Herr PD Dr. Domke 03 59 52-4 83 26  
 Melancthonstraße 18, Großröhrsdorf

## Dienstbereitschaft der Zahnärzte

20.04. 9 - 11 Uhr Frau ZÄ Hartmann 03 59 52-4 83 75  
 21.04. 9 - 11 Uhr Großmannstraße 3, Großröhrsdorf

## Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft  
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

20.04. Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
21.04. Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
22.04. Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
23.04. Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
24.04. VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
25.04. Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
26.04. Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr  
 Sa + So ganztägig

19.04. - 26.04. Herr DVM Jakob, Wachau  
 Tel. (0 35 28) 44 74 57 oder 01 71/8 14 77 53

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**  
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0.  
 Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;  
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.  
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr.  
 Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen der Müller & Kunze GbR. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werboredaktion.

## Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

### Beschlüsse der 20. öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses am 11. April 2013

- Beschluss GemA 24-20/13  
 Beschlussfassung zum Entwurf vom 25.03.2013 zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde für die Flächen der Stadt Großröhrsdorf, einschl. OT Kleinröhrsdorf sowie Bretnig-Hauswalde und der öffentlichen Auslegung

Kerstin Ternes  
 Vorsitzende Gemeinschaftsausschuss

### Öffentliche Auslegung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde hat in seiner Sitzung am 11.04.2013 den Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 25.03.2013 einschließlich Umweltbericht gebilligt und beschlossen, diesen für die Dauer von einem Monat auszulegen.  
 Der Entwurf liegt in der Zeit

**vom 29. April 2013 bis 29. Mai 2013**

im Stadtbauamt Großröhrsdorf, Adolphstraße 18, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus.

Während der Auslegung können von jedermann Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Schriftlich vorgebrachte Anregungen sollen die volle Anschrift des Verfassers enthalten. Es wird festgesetzt, dass Anregungen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen vorgebracht werden können. Es wird ferner darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Planänderung unberücksichtigt bleiben können.

Großröhrsdorf, den 12.04.2013

Bauverwaltung

## Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

### Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Donnerstag, dem 25. April 2013, 19.30 Uhr** findet im **Ratskeller des Gemeindeamtes** die 40. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen am Gemeindeamt und dem Dorfplatz in Hauswalde.

Liebmann  
 Bürgermeisterin

## Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

### Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Montag, dem 29. April 2013, 19:00 Uhr** findet im **Ratssaal** des Rathauses Großröhrsdorf die 39. Sitzung des Stadtrates (öffentlich) statt. Ich darf Sie dazu herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28. Februar 2013
3. Beratung und Beschlussfassung zur Aufnahme von Bürgern in die Vorschlagsliste für Schöffen für die Geschäftsjahre 2014-2018  
 BE: BM/AL Hauptverwaltung
4. Beratung und Beschlussfassung zur Verordnung über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2013 in der Stadt Großröhrsdorf  
 BE: BM/AL Hauptverwaltung

## Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

5. Beratung und Beschlussfassung zu Einwendungen von Einwohnern und Abgabepflichtigen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2013 bzw. der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2013 der Stadt Großröhrsdorf  
BE: BM/AL Finanzverwaltung
6. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2013 des Eigenbetriebes Großröhrsdorf  
BE: BM/AL Finanzverwaltung
7. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2013 des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ der Stadt Großröhrsdorf  
BE: BM/AL Finanzverwaltung
8. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und ihren Anlagen der Stadt Großröhrsdorf für das Haushaltsjahr 2013  
BE: BM/AL Finanzverwaltung
9. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer Bauleistung Gewerke Fassadenarbeiten, Los 9, zum Bauvorhaben Neubau Kindertagesstätte, Großröhrsdorfer Straße 15a in 01900 Großröhrsdorf, OT Kleinröhrsdorf  
BE: BM/AL Bauverwaltung
10. Verschiedenes / Anfragen der Stadträte

Ein nicht öffentlicher Teil kann sich anschließen.

Kerstin Ternes  
Bürgermeisterin

## Information der Verwaltungsgemeinschaft

### Informationen zum Abbrennen von Hexenfeuern in der Verwaltungsgemeinschaft

Für das Abbrennen offener Feuer (Hexenfeuer) auf privaten und öffentlichen Flächen ist die Erlaubnis der Ortspolizeibehörde erforderlich. Der Antrag muss mindestens 1 Woche vor dem beabsichtigten Termin (Hexenfeuer: Dienstag, 30.04.2013) schriftlich mit Angabe von Ort, Zeitpunkt, Dauer und Verantwortlichem des Feuers (inkl. Wohnanschrift, wenn keine Übereinstimmung mit dem Verbrennungsort) eingehen. Letztmöglicher Termin zur Abgabe des Antrages ist der 23. April 2013.

Lager- und Brauchtuftsfeuer dürfen nicht bei starkem oder böigem Wind, unter Bäumen, bei Inversionswetterlagen, Waldbrandwarnstufen und nur unter ständiger Aufsicht betrieben werden.

Durch das Abbrennen dürfen keine Gefahren insbesondere durch Funkenflug eintreten. Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe (wie zum Beispiel mineralöhlhaltige Abfälle) benutzt werden. Lagerfeuer- und Brauchtuftsfeuer dürfen zum Schutz von Kleintieren frühestens 3 Tage vorher aufgesetzt werden. Sollte dies bereits vor dieser Zeit gelagert worden sein, ist innerhalb dieser Frist vor dem Abbrennen umzuschichten. Die Anträge zum Hexenfeuer am 30. April in Bretinig- Hauswalde können in der Gemeindeverwaltung am Klinkenplatz 9 abgegeben werden.

Hauptamt/Ordnungswesen

## Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

### Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in **Bretinig-Hauswalde** bekannt:

- **Ringstraße 9, Bretinig-Hauswalde**  
3-Raum-Wohnung  
mit ca. 66,00 m<sup>2</sup> WFL im EG mit Ofenheizung  
Malermäßig instand gesetzt, KM 2,77 €/m<sup>2</sup> + NK
- **Ringstraße 13, Bretinig-Hauswalde**  
4-Raum-Wohnung  
mit ca. 80,00 m<sup>2</sup> WFL im EG mit Ofenheizung, KM 3,38 €/m<sup>2</sup> + NK

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

## Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

### Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretinig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 24. April 2013, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte** statt.

H.-G. Sachse

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

### Aus der 34. Sitzung des Technischen Ausschusses berichtet

In ihrem ersten Tagesordnungspunkt in der 34. Sitzung am 8. April widmeten sich die Mitglieder des Technischen Ausschusses der Projektidee „Erneuerung und Aufstellung des alten Kriegerdenkmals“, welche durch Herrn Hennig, ehemaliger Schulleiter des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums und Herrn Dörnbrack, Lehrer am Gymnasium, vorgestellt wurde. Das alte Kriegerdenkmal „Zu Ehren Gefallener im Krieg“ stand von 1872 bis 1939 neben dem Fahrradgeschäft Bullig an der Bahnhofstraße Ecke Radeberger Straße, anschließend wurde das Denkmal in die Nähe der Melanchthonschule versetzt, wo es 1978 verschwand und erst später an anderer Stelle wieder auftauchte. Nun soll es restauriert und an einem geeigneten Platz wieder aufgestellt werden. Die Überreste befinden sich derzeit eingelagert im Bauhof. Eine erste Kostenschätzung für die Reparaturmaßnahmen liegt vor, kann jedoch derzeit nicht allein durch die Stadt Großröhrsdorf getragen werden. Die Ausschussmitglieder waren sich einig, weitere Finanzierungsquellen zu erschließen und zusätzliche Kostenangebote für Teilreparaturen einzuholen. Auch das Gymnasium möchte seinen Beitrag leisten und, sofern genehmigt, die Einnahmen des „Sozialen Tages“ beisteuern. Geplant ist zudem ein Spendenaufruf.

Im zweiten Tagungsordnungspunkt gaben die Mitglieder ihr gemeindliches Einvernehmen für den Bau eines Carpots auf der Hohen Straße sowie für das Aufstellen eines Werbe-Pylons am Eingang des Massenei-Bades (Zufahrt Stolpener Straße). Für den Bau der Kindertagesstätte „Kleinröhrsdorf“ stimmten die Mitglieder der Vergabe der Fliesenarbeiten an die Firma Bau Wehner GmbH aus Großröhrsdorf zu.

### Wohnungsangebote

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in Großröhrsdorf bekannt:

- **Gabelsbergerstr. 33, Großröhrsdorf**  
2-Raum-Wohnung mit ca. 45,93 m<sup>2</sup> WFL im 1. OG  
(mit ausgebauter Bodenkammer), KM 5,11 €/m<sup>2</sup> + NK
- **Poststraße 1, Großröhrsdorf**  
1-Raum-Wohnung mit ca. 49,25 m<sup>2</sup> WFL im EG,  
KM 4,86 €/m<sup>2</sup> + NK

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17.

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

## Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Frau Irene Schöne	am	19.04.	zum	90. Geburtstag
Frau Christa Petzold	am	19.04.	zum	76. Geburtstag
Frau Christine Adamek	am	19.04.	zum	73. Geburtstag
Frau Doris Rummel	am	19.04.	zum	76. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin  
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen  
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Geburtstage in Großröhrsdorf



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Frau Annemarie Krieg	am	13.04.	zum	80. Geburtstag
Frau Irmgard Titz	am	20.04.	zum	80. Geburtstag
Frau Edith Reppe	am	21.04.	zum	86. Geburtstag
Herrn Helfried Oswald	am	21.04.	zum	78. Geburtstag
Herrn Tilo Manz	am	21.04.	zum	78. Geburtstag
Herrn Günther Hartmann	am	21.04.	zum	84. Geburtstag
Frau Gerda Pietsch	am	21.04.	zum	87. Geburtstag
Herrn Peter Gräfe	am	21.04.	zum	73. Geburtstag
Frau Erika Lohse	am	22.04.	zum	91. Geburtstag
Frau Gertraud Grube	am	22.04.	zum	87. Geburtstag
Herrn Alfons Mußbach	am	22.04.	zum	76. Geburtstag
Frau Annelies Rosenkranz	am	22.04.	zum	76. Geburtstag
Frau Johanna Haverland	am	23.04.	zum	85. Geburtstag
Herrn Günter Mende	am	23.04.	zum	73. Geburtstag
Frau Irmgard Wenzel	am	24.04.	zum	80. Geburtstag
Frau Annelis Lohnitz	am	24.04.	zum	84. Geburtstag
Frau Margarete Hofmann	am	25.04.	zum	88. Geburtstag
Frau Margot Schreier	am	25.04.	zum	79. Geburtstag
Herrn Harry Pischke	am	25.04.	zum	73. Geburtstag
Frau Hannelore Haufe	am	26.04.	zum	78. Geburtstag
Herrn Wolfgang Mochwitz	am	26.04.	zum	76. Geburtstag
Herrn Manfred Ziegler	am	26.04.	zum	74. Geburtstag
Frau Gisela Kick	am	26.04.	zum	72. Geburtstag

### Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Gerd Klamann	am	26.04.	zum	78. Geburtstag
Frau Erika Wolter	am	26.04.	zum	72. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Kirchliche Nachrichten

### 21. April - Jubilat (3. Sonntag nach Ostern)

**Bretinig:** 09.30 Gemeinsamer Gottesdienst anlässlich des 30-jähriges Jubiläums des Posaunenchores der Landeskirchlichen Gemeinschaft

**Großröhrsdorf:** 09.30 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

**Kleinröhrsdorf:** 13.30 Festgottesdienst zur Konfirmation

### Der Erwachsenenkreis lädt ein:

Thema: „Die Wundergeschichten des neuen Testaments“

Wann: 26.4.2013, um 20 Uhr

Wo: Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf, Kirchstraße 10

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Jens Großmann, im Namen des Vorbereitungskreises

### Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

## Vereine und Verbände

### Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch,	24.04.	9.30 - 11.00	Krabbelgruppe und Eltern-Kind-Kreis
Donnerstag,	25.04.	9.30 - 10.30	Babytreff

## Vereine und Verbände

### Kleingartenverein „Rödertal“ e. V.

**Erinnerung: Pachtkassierung, Anlage Bahnhofstraße**

Die Pachtkassierung findet am 20.04.2013 von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Anlage Bahnhofstraße im Vereinsschuppen statt.

Gartenwart



### Heimatförderverein Bretinig-Hauswalde e.V.

#### Walpurgisfeuer in Hauswalde

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Bretinig- Hauswalde, liebe Eltern und liebe Kinder, am 30. April dieses Jahres lädt Sie der Jugendclub des Heimatfördervereines traditionsgemäß zum Walpurgisfeuer in Hauswalde ein. Der Veranstaltungsort wird sich wie vergangenes Jahr an der „Alten Schule“ in der Nähe des Dorfplatzes befinden. Zunächst werden wir uns um 19.00 Uhr gemeinsam den Knüppelkuchen schmecken lassen. Der Jugendclub freut sich auch dieses Jahr wieder auf den Wettbewerb zur „Schönsten Walpurgishexe“ bzw. „Schönstes Walpurgisteufelchen“. Es werden wieder zwei alte Hexen auftauchen, um die schönsten und gruseligsten Exemplare zu prämiieren. Also liebe Kinder, holt eure Kostüme heraus und kommt zum Walpurgisfeuer nach Hauswalde.



Gegen 20.00 Uhr startet dann der Lampionumzug mit vielen, hoffentlich selbst gebastelten, Lampions und musikalischer Begleitung.

Gegen 20.30 Uhr soll dann das große Feuer entzündet werden. Um das leibliche Wohl sorgt auch dieses Jahr wieder in bewährter Weise der Jugendclub Hauswalde.



Wir weisen darauf hin, dass keine Anlieferung von brennbaren Material möglich ist.

Wir freuen uns auf ein schönes Walpurgisfeuer für Jung und Alt.

Der Vorstand des HFV Bretinig- Hauswalde

Fotos: Christian Rebling

## Vereine und Verbände



### Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e. V.

Der Bienenzüchterverein trifft sich am Dienstag, dem 23. April um 19.30 Uhr in der Festplatzgaststätte Großröhrsdorf. Gäste sind stets willkommen.

Gunter Knöfel, 1. Vorsitzender



### Wanderverein Großröhrsdorf e. V.

#### Wanderung am 21.04.13 - Von Niederau in den Friedewald

Der Wanderverein Großröhrsdorf e.V. lädt für Sonntag, den 21.04.13, seine interessierten Mitglieder zu einer Frühlingswanderung in den Friedewald ein. Treffpunkt ist 8:00 Uhr auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus.

Mit den Autos fahren wir bis zum historischen Bahnhof Niederau. Dort starten wir unsere Tour. Auf dem Höhenweg gelangen wir zur Ruine des Wartturms. Hier können wir uns an schönen Ausblicken über die Elbtalweitung zwischen Radebeul und Meißen erfreuen.

Weiter führt uns die leichte Wanderung durch die Burggrafenheide in den Friedewald. Wir passieren dabei den Weinböhlauer Ortsteil Neuer Anbau, kommen am Adolph-Gedenkstein vorbei und streifen den Neu- und den Großteich. An der idyllischen Buschmühle verlassen wir schließlich das Waldgebiet. Bevor wir wieder zum Parkplatz in Niederau absteigen, genießen wir vom Gellertberg nochmal einen umfassenden Blick über eines der nördlichsten Weinanbaugebiete Deutschlands.

Die Tour ist etwa 18 km lang und ohne nennenswerte Höhenunterschiede. Infolge der lang anhaltenden Winterperiode ist allerdings mit durchweichten Wanderstrecken zu rechnen. Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack. Interessierte Mitglieder und Gäste können sich bis Freitag, den 19.04.13, um 17:00 Uhr im Schreibwarenladen Zöllner anmelden.

Peter Hering



### Mensch für Mensch e. V.

#### Mitgliederversammlung - Vorsitzender erneut bestätigt

Am 06. April fand die jährliche Mitgliederversammlung des Vereines Mensch für Mensch Rödertal e.V. in der Festplatzgaststätte statt. Neben den Vereinsmitgliedern war als Gast Hauptamtsleiter Herr Stefan Schneider als Vertreter der Stadtverwaltung Großröhrsdorf anwesend.

Nach der Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, gab der Vorsitzende Heiko Birnstein einen Überblick der geleisteten erfolgreichen Arbeit 2012. Neben der Blutspendeaktion, die der Verein mit dem Sponderimbiss unterstützt, konnten im letzten Jahr 342 Blutspenden registriert werden. Außerdem konnte ein Rückblick zu den neuen Aktivitäten erfolgen. So war der Verein mit seiner „Gipsbilderstation on Tour“ nicht nur zum Einigkeitsfest und der Kirmes in Bretnig dabei, sondern auch bei dem Dorffest in Ohorn und den Schiebocker Tagen.

Im März 2012 wurde die Fachgruppe „Mobile Erste Hilfe Lausitz“ gegründet, somit konnte der Verein Führerscheinbewerber in Erster Hilfe erfolgreich ausbilden. Im letzten Jahr wurden bereits 82 Teilnehmer in Großröhrsdorf und Radeberg ausgebildet. Hier wird der Verein von der Fahrschule Sachse tatkräftig unterstützt.

Nach den beiden Arbeitsberichten wurde der Kassenbericht vom Schatzmeister verlesen und erläutert. Im folgendem wurde der Vorstand entlastet. Neben einer Satzungsänderung, die mehrheitlich beschlossen wurde, fand die Neuwahl des Vorstandes statt. Der bisherige Vorstand wurde für die nächste Amtsperiode wiedergewählt. Vorsitzender bleibt Heiko Birnstein, Stellvertreterin Frau Andrea Reiter und Schatzmeister Mathias Apel.

Der Vorstand berichtete über geplante Veranstaltungen 2013 neben der Blutspende und Gipsbilderstation im Rödertal, ist der Verein auch mit der Malstation in Ottendorf-Okrilla, Bischofswerda, Kleindittmannsdorf sowie Kleinröhrsdorf on Tour.

Auch sind neben den Erste-Hilfe-Kursen in Radeberg und Großröhrsdorf weitere in Pulsnitz bei der Fahrschule Gärtner geplant.

Im Anschluss stellte sich der neue Hauptamtsleiter Herr Stefan Schneider vor und dankte dem Verein für seine umfangreiche Arbeit und sicherte jegliche Unterstützung bei den Projekten zu.

## Vereine und Verbände

Der Vorstand bedankt sich bei den Mitarbeitern des Seniorenheimes „Pro Seniore“, bei der Fahrschule Sachse und den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Bretnig- Hauswalde und der Stadtverwaltung Großröhrsdorf. Besonderen Dank gilt an dieser Stelle Frau Anja Kurze von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, die sich derzeit in Elternzeit befindet.

Haben Sie etwas Zeit übrig und möchten uns bei unseren Aktionen hilfreich unterstützen oder mehr über unseren Verein erfahren, informieren Sie sich auf unser Homepage [www.mensch-fuer-mensch-roedertal.de](http://www.mensch-fuer-mensch-roedertal.de). Neue Mitglieder sind bei uns herzlich willkommen.

### Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V.

#### Jetzt für das Freiwillige Soziale Jahr bewerben!

Für das am 01. September beginnende Durchgangsjahr des Freiwilligendienstes „Freiwilliges Soziales Jahr“ bietet das Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V. für 16-27-Jährige noch einige interessante Stellen in der Region.

Wer gern mit Kindern arbeiten möchte, kann dies in den Kitas in Pulsnitz, Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf tun. In Großröhrsdorf wird außerdem ein Helfer für den Hort gesucht. Im Kamenz gibt es Möglichkeiten, ein Jahr lang in den Bereichen Schule, Altenpflege und Verwaltung praktisch tätig zu werden. Die Arbeit in Kliniken können Interessierte in den HELIOS Kliniken in Pulsnitz kennen lernen. Dort gibt es Einsatzmöglichkeiten in den Bereichen Pflege, Rolldienst und Verwaltung. Außerdem sind noch Stellen in der Altenpflege in Ohorn, Pulsnitz und Elstra frei.

Ein Freiwilligendienst ist eine gute Möglichkeit, um nach der Schulzeit Praxiserfahrungen zu sammeln, sich für andere Menschen zu engagieren oder sich beruflich zu orientieren. Neben der Arbeit in der Einsatzstelle sind regelmäßig stattfindende Seminare mit Gleichgesinnten ein fester Bestandteil des Freiwilligendienstes. Jeder Helfer hat zudem einen Anspruch auf ein Taschengeld von 280 Euro pro Monat.

Bewerbungen sind ab sofort möglich.

Nähere Informationen gibt es unter [www.kijunetzwerk.de](http://www.kijunetzwerk.de) oder telefonisch Montag und Donnerstag unter der 0 35 94/70 47 26.



### Aquarierverein „Exotica“ e. V.

#### Große Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse in Bretnig-Hauswalde

Unsere Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse findet am **Sonntag, 28.04., in der Zeit von 13.00 bis 15.30 Uhr im Ratskeller des Gemeindeamtes in Bretnig- Hauswalde**, Am Klinkenplatz 9 statt.

Es steht ein reichhaltiges Angebot an selbstgezüchteten Zierfischen und Wasserpflanzen in über 70 Verkaufsaquarien bereit.

Das besondere Markenzeichen unserer Börse sind eine gute Beratung und gesunde preiswerte Nachzuchten von Zierfischen, Garnelen und Wasserpflanzen usw. direkt vom Züchter.

Die Aquarianer des Rödertals der Fachgruppe „EXOTICA“ e.V. laden dazu recht herzlich ein.

(Weitere Infos unter [www.aquarierverein-exotica.de](http://www.aquarierverein-exotica.de).)



### SG Großröhrsdorf – Tischtennis

#### Bezirksklasse: Am Ende war die Luft raus ...

Ersatzgeschwächt und ohne Elan erlebte man die SG im letzten Bezirksklasse-Punktspiel der Saison. Vielleicht spielte auch eine Rolle, dass es um nichts mehr ging, denn Großröhrsdorf hatte den Klassenerhalt schon sicher. Beim Tabellenletzten in Gersdorf konnte die Nr. 1 der Großröhrsdorfer, Maik Kögler, verletzungsbedingt nur das Doppel spielen und auch Lothar Fraunheim fehlte. Gersdorf wollte es im Angesicht des sicheren Abstieges noch einmal wissen. So waren die Doppel am Ende noch das Beste bei der 5:10-Niederlage, denn Kögler/Rönisch und Röllig/Nowitzky gewannen und brachten die SG mit 2:1 in Front. Danach gab es nur noch drei Punkte von Rönisch, Wirth und Röllig in den Einzeln. Großröhrsdorf schließt die Saison auf Platz 7 in der 10-er-Staffel mit 14:22 Punkten ab.

**Bez.-Kl. TuS Gersdorf-Möhrsdorf 1 – SG Großröhrsdorf 1 10:5**  
Kögler (0,5), Rönisch (1,5), P. Wirth (1), Rosenkranz (0),  
Röllig (1,5), Je Kaiser (0), Nowitzky (0,5) (→)

## Vereine und Verbände

### Punktspiele auf Kreisebene

Die dritte Mannschaft der SG belegt durch den 9:6-Sieg gegen Seeligstadt Platz 5 in der Abschlusstabelle der 1. Kreisklasse. Das vierte SG-Team verliert in derselben Staffel gegen Großnaundorf, wird Letzter und steigt in die 2. Kreisklasse ab.

1. KK	SV Seeligstadt 2 – SG Großröhrsdorf 3	6:9
	Remus (1), Ma. Wirth (1), Ehrlich (2), Kolomeiec (2,5), Winkler (2,5)	
	SG Großröhrsdorf 4 – SG Großnaundorf 4	4:11
	Mi. Wirth (0,5), Berndt (0,5), Gläßer (0), Seidel (0), Honomichl (2), Wächter (1)	

### Zwei Großröhrsdorfer aufgestiegen

Im Ranglistenturnier der Jugendklasse (AK 15-17) in Pulsnitz haben sich Aurelius Nowitzky und Franz Winkler von der SG für die nächste Runde qualifiziert. 12 Starter waren angetreten. Aurelius gewann das Turnier überlegen und Franz belegte Rang 3.

P. Wirth



### SG Großröhrsdorf - Kegeln - Senioren

#### 1. Kreisklasse

Auch die zweite Mannschaft hat die Punktspiele beendet. Zum ersten Mal gab es eine gemischte Staffel mit dem Spielbetrieb Bautzen, was im kommenden Jahr auch bei den Frauen und Männern zutreffen wird.

Das letzte Spiel in Großhartau wurde mit 1488:1572 verloren, aber am Ende mit 10:14 Pkt. der 5. Platz belegt. Es spielten: Mi. Nitzsche 370, Ma. Nitzsche 373, L. Mißbach 381 und W. Nitzsche 364.

F.G.



### SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

**Olaf Schurig ist zum 3. Mal OKV-Meister - Herzlichen Glückwunsch! Und nun geht`s ab nach Mittweida!**



Was für ein Nachmittag! Eigentlich sind wir mit der Hoffnung nach Bautzen gefahren, endlich mal wieder eine Ausfahrt zu den Landesmeisterschaften organisieren zu können. Doch dazu war mindestens Platz 2 von Olaf bei diesen Bezirks-Meisterschaften nötig - genau die Platzierung, die er nach dem Vorkampf belegte. Doch auf „Platz“ zu spielen kann schnell nach hinten losgehen. Deshalb war Angriff die beste Verteidigung.

Viermal 50 Kugeln waren zu absolvieren. Olaf begann nervös, kam nicht so recht ins Spiel. Mussten wir uns Sorgen machen? Nein, nicht bei Olaf! Ende des ersten Durchgangs drehte er auf und nahm seinem ärgsten Kontrahenten - Frank Kleesaat - 7 Holz ab. Es blieb ein Rückstand von noch 17 Holz. Die zweite Runde endete mit Gleichstand. Was für eine Spannung. Schnell zeigte sich auch, dass die anderen beiden Spieler nicht mithalten konnten. So war es ein Kampf Mann gegen Mann.

Die dritte Runde sollte die Entscheidung bringen. Probleme beim Gegner, Olaf war zur Stelle und machte aus dem Rückstand der Vorrunde einen Vorsprung von 40 Holz. Was für ein Zwischenspur. Der Drops schien gelutscht, Frank Kleesaat zeigte sichtlich Nerven. Nachdem Olaf auch die letzten 50 Kugeln konzentriert zu Ende gespielt hat, kannte die Freude keine Grenzen mehr.

## Vereine und Verbände

Mit „voller Kapelle“ reiste die Fangemeinde an und war - wie immer - in der absoluten Überzahl. Olaf wurde nun fast erdrückt von der sich entladenden Freude aller Kleinröhrsdorfer Kegelbegeisterter!

Wir gratulieren Dir und fahren nun gern mit zu den Landesmeisterschaften nach Mittweida!

Vorrunde 09./10.03.2013 Ottendorf Ockrilla (H) -  
Finale 14.04.2013 Keglerheim BZ

	Vorrunde	Finale	Gesamt	Platz
Herrn Olaf Schurig (Kleinröhrsdorf)	934	926	1860	1
Thomas Richter (Stauchitz)	910	924	1834	2
Kleesaat, Frank (Bautzen)	957	874	1831	3

### Vorschau:

20.04. Kreispokal Finale mit unserer II. Mannschaft in Hoyerswerda  
21.04. Kreispokal Finale der Damen mit unserem Kreismeister in Kirschau

### Frühlingsfest an der Kleinröhrsdorfer Kegelbahn 27.04. - 30.04.

Auf Grund der Feierlichkeiten der Feuerwehr Kleinröhrsdorf im August diesen Jahres, haben wir unser alljährliches Fest vorverlegt. Wir hoffen natürlich auf ein ebenso schönes Wetter und reichlichen Besuch! Seid Ihr wieder dabei?

### Festprogramm

#### Samstag, den 27.04.

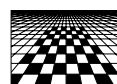
ab 9.00 Uhr	7. Clubmeisterschaften der Freizeitkegler anschließend Siegerehrung der Clubmeisterschaften anschließend Preiskegeln
19.00 Uhr	Auswertung Sportjahr und Ehrung der sportlichen Leistungen der Saison 2012/2013
20.00 Uhr	Tanz für Jung und Alt mit der M-Team Disko

#### Sonntag, den 28.04.

10.00 Uhr	Frühschoppen
10.00 Uhr	- Preiskegeln
16.00 Uhr	
11.00 Uhr	8. Kleinröhrsdorfer Vogelschießen
15.00 Uhr	Kaffee und Kuchen bei musikalischer Unterhaltung
17.00 Uhr	Siegerehrung Preiskegeln

#### Dienstag, den 30.04.

ab 18 Uhr	Traditionsfeuer der Feuerwehr Kleinröhrsdorf - diesmal an der Kegelhalle Kleinröhrsdorf!
-----------	---



### SC 1911 - SCHACH

#### Abschied aus der Sachsenliga

MT Wilkau-Haßlau - SC 1911 Großröhrsdorf 5,5:2,5  
In der 9. Runde der Sachsenliga musste Großröhrsdorf nach Wilkau-Haßlau reisen. Trotz des bereits feststehenden Abstieges sollte es ein ordentlicher Saisonabschluss werden.

Doch zunächst mussten sich Schulte am 2. und Proschmann am 4. Brett geschlagen geben. Dann folgten ein Sieg von H. Möhn am Spitzenbrett und ein Remis von Uhlmann am 3. Brett, womit Großröhrsdorf auf 1,5:2,5 verkürzte. Somit fiel die Entscheidung diesmal an den Brettern 5 bis 8 und da hatte das Team von Wilkau-Haßlau Vorteile. Während Simon mit einem Erfolg am 6. Brett überzeugen konnte, gab es an den Brettern 5 (Plaettner), 7 (Kaiser) und 8 (Sauer) Niederlagen für den SC 1911.

Das bedeutete insgesamt einen in dieser Höhe verdienten 5,5:2,5-Erfolg für die Gastgeber.

#### Bautzen klar überlegen

SC Einheit Bautzen I. - SC 1911 Großröhrsdorf II. 7:1  
In der 9. Runde der 2. Landesklasse waren im letzten Spiel die Rollen klar verteilt. Die Bautzener hatten als Tabellenzweiter knapp den Aufstieg verpasst und galten gegen den Tabellenletzten Großröhrsdorf II. als klarer Favorit.

Konnten die Gäste in Eröffnung und Mittelspiel noch gut mithalten, erwiesen sich die Gastgeber spätestens im Endspiel als die bessere Mannschaft. Mit Lindner und Thomas holten ausgerechnet zwei Ersatzspieler die einzigen beiden Remisen für die Zweite des SC 1911.

Andreas Schneider

## Vereine und Verbände



### HC Rödertal - die Rödertalbienen

#### Handball 3. Liga Frauen:

#### Rödertalbienen öffnen Tür zur zweiten Bundesliga

HC Rödertal – SV Henstedt-Ulzburg 29:24 (14:12)  
Die Rödertalbienen bezwangen in Radeberg den Tabellen-Fünften SV Henstedt-Ulzburg mit 29:24 und öffneten damit die Tür zur zweiten Bundesliga. Ob sie hindurchgehen, entscheidet sich in den nächsten zwei Wochen, je nachdem aus wie viel Schulterklopfen Helfer werden.  
Vor leider nur 350 Zuschauern – die Bienen wurden Opfer des Frühlingsausbruchs – trat genau das ein, was man beim Handballclub Rödertal (HCR) voller Respekt vorausgesagt hatte: „Das wird kein Selbstläufer.“ Die Gäste hatten immerhin bei den Juniorteams der Erstligisten Leipzig und Buxtehude gewonnen und waren von daher ein sehr ernst zu nehmender Gegner.  
Auch bei den Bienen waren die Rand-Hamburgerinnen nicht chancenlos, im Grunde sogar gleichwertig, auch wenn sie nie in Führung gehen konnten. Genau genommen fehlten ihnen nur vier Minuten am Erfolg, nämlich die nach der Halbzeitpause – die „Frogs“ kamen einfach nicht ausgeschlafen genug aus der Kabine. So fiel die Entscheidung im Spiel: In der 31. Minute baut Jurgita Markeviciute die Zwei-Tore-Halbzeit-Führung zum 15:12 aus. Eine Minute später scheidet Mirlinda Hani beim Siebenmeterwurf an der dafür eingewechselten Karolina Hubald. In der 32. Minute trifft Jessica Stiskall zum 16:12. Melanie Becker stellt in der 33. Minute den zwischenzeitlich verlorenen Vier-Tore-Vorsprung mit ihrem Wurf zum 17:13 wieder her und 40 Sekunden später erzielt Jurgita Markeviciute mit dem 18:13 die Fünf-Tore-Führung, die die Bienen im Gegensatz zur ersten Halbzeit – aus einem 8:3 wurde ein 8:8 – über die Zeit bringen konnten. Vielleicht fehlte den Gästen aber auch nur die Sicherheit beim Siebenmeterwerfen, denn während für die Bienen Jurgita Markeviciute alle vier Strafwürfe sicher verwandelte, scheiterten die Gäste bei vier von sechs Versuchen.  
Nach dem Abpfiff kannte der Jubel auf dem Spielfeld und auf den Rän-



Sie qualifizierten sich schon drei Spieltage vor dem Saisonabschluss für den Aufstieg in die 2. Bundesliga - die Rödertalbienen. (Foto: Henry Lauke)

gen keine Grenzen. Die Spielerinnen vereinigten sich zu einem einzigen Glücks-Knäuel und Mannschaftsleiter Thomas Schöne setzte mit einer Sektdusche das halbe Spielfeld unter Wasser. Auf den Rängen fielen sich wildfremde Menschen um den Hals.

Gemischte Gefühle bewegten dagegen das HCR-Präsidium. Freude löste aus, dass Geschäftsführer Dietmar Arndt für die ADZ NAGANO GmbH vor der Begegnung – sein Unternehmen präsentierte das Spiel – den bestehenden Sponsoringvertrag öffentlich verlängerte und damit dem Beispiel der Niederlassung Dresden der EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH mit Sitz in Radeberg folgte und den Bienen weiter als Hauptsponsor zur Seite steht. Hoffnung löste aus, dass mit dem Innen- und Sportminister Markus Ulbig, dem Mitglied des Sächsischen Landtages, Aloysius Mikwauschk, und der Großröhrsdorfer Bürgermeisterin Kerstin Ternes eine Menge Prominenz aus Politik und Verwaltung zu den ersten Gratulanten gehörte. Andererseits ist die Deckungslücke im Etat 2013/14 der Rödertalbienen im Moment noch viel zu groß, als dass die Bienen es wagen könnten, die Lizenz für die 2. Bundesliga zu beantragen. Aber noch haben sie ja zwei Wochen Zeit...

## Vereine und Verbände

Rödertalbienen: Ann Rammer, Karolina Hubald (ab 38.), Susi Schulz (n.e.); Evelina Kalasauskaite (7), Jurgita Markeviciute (7/4), Melanie Beckert (4), Jessica Stiskall (3), Egle Alesiunaite (2), Julia Hellmann (2), Paula Förster (2), Bettina Gabbert (1), Kathleen Nepolsky (1), Nadja Hultsch (n.e.)

#### Verbandsliga Sachsen Frauen:

#### Juniorteam in der Rückrunde weiter ungeschlagen

SG Klotzsche – HC Rödertal II 26:27 (14:18)

#### Ostsachsenliga weibliche Jugend D:

#### D-Bienchen bei 30:0 Punkten

SC Hoyerswerda - HC Rödertal – Radeberger SV II 14:30 (7:13)

#### Lisa Havel wird Rödertalbiene

Talentierte Rechtsaußen wechselt vom SC Markranstädt zum HC Rödertal.



Der Handballclub Rödertal (HCR) verpflichtet nach Jasmin Helen Müller mit Lisa Havel ein weiteres Talent aus der Kaderschmiede des Deutschen Rekordmeisters HC Leipzig.

Die 18-jährige Linkshänderin ist ein Eigengewächs des Leipziger Vorzeigeklubs, durchlief bei ihm von 2003 bis 2012 alle Jugendaltersklassen und gehörte außerdem der Sachsenauswahl des Jahrgangs 1994 an. In der aktuellen Saison 2012/13 spielt sie beim SC Markranstädt in der Sachsenliga, um sich auf ihr Abitur konzentrieren zu können. „Ich finde die Stadt

Dresden total interessant und möchte gern dort studieren. Bei den Rödertalbienen kann ich sowohl meine beruflichen als auch meine sportlichen Ambitionen verwirklichen und miteinander verbinden“, begründete Lisa Havel ihren Wechsel ins Rödertal.

„Mit Anja Stöhr haben wir auf Rechtsaußen nur eine einzige Linkshänderin. Sie ist nach ihrer Knieverletzung am Mittwoch vor Ostern erfolgreich am Kreuzband operiert worden. Dennoch erwarten wir sie erst zur Rückrunde 2013/14 im Spielbetrieb zurück. Lisa muss sich zwar sicherlich erst an unser intensives Training gewöhnen, aber wenn sie sich anstrengt, kann sie bis zu Anjas Rückkehr ihre Stelle einnehmen. Sollte sie das schaffen, hat sie gute Aussichten, an deren Seite weiter zu reifen. Spielzeit wird sie bei uns auf jeden Fall genug bekommen, denn wir können sie sowohl in der 1. Frauenmannschaft als auch im Juniorteam einsetzen, ohne dass sie sich festspielt“, kommentierte Bienen-Trainerin Egle Kalinauskaite die Verpflichtung.

(HCR) Internet: [www.roedertalbienen.de](http://www.roedertalbienen.de)



### SG Großröhrsdorf - Volleyball

#### Auf zu alten Ufern

Am vergangenen Sonntag fand das letzte Spiel der Saison für die Damen der SG Großröhrsdorf statt. Es sollte auch das vorerst letzte Spiel in der Sachsenklasse sein. Die Verhältnisse in der Tabelle waren klar definiert und der Klassenerhalt leider nicht mehr zu erreichen. Nichts desto trotz waren Spielerinnen und Trainer motiviert einen gebührenden Abgang auf das Parkett zu legen. Bereits im ersten Satz zeigte die SG sich als würdigen Gegner für den DSSV. Beide Mannschaften machten es dem Gegenüber zu Beginn nicht möglich, klare Führungen zu erzielen. Zum Schluss gelang es den Gastgeberinnen jedoch eine Führung von vier Punkten aufzubauen und den ersten Satz mit 25:22 für sich zu entscheiden. Das wollten die Rödertalerinnen nicht auf sich sitzen lassen. Der nächste Satz sollte der Ihre sein. Doch ein Rückstand von 6:1 Punkten musste erst einmal aufgeholt werden. Obwohl der Ausgleich zum 10:10 erzielt werden konnte, gelang es der SG Großröhrsdorf nicht, den Satz zu erreichen und gab den Satz mit 20:25 an den Gastgeber ab. Der dritte Satz sollte die alles entscheidende Wende bringen. Wie bereits im ersten Satz lieferten sich die Mannschaften ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Bis zum Spielstand von 11:11 konnte sich keiner absetzen. Es folgten

## Vereine und Verbände

Aufschlagserien auf beiden Seiten, die der DSSV jedoch zum Schluss des dritten und letzten Satzes zu einem 3:0-Sieg ausbauen konnte. Die SG verliert den letzten Satz mit 19:25. Auch ohne Sieg, brauchen sich die Damen aus Großröhrsdorf nicht hinter ihrer Leistung zu verstecken.

Den Aufstieg in die Sachsenklasse hat die SG Großröhrsdorf sich in der vergangenen Saison hart erkämpfen müssen. Das Ziel des Klassenerhalts war eine große Herausforderung. Die Damen der SG Großröhrsdorf und ihr Trainer David Nitsche verabschieden sich mit vier Siegen aus einer spannenden und ereignisreichen Saison 12/13 von der Sachsenklasse. Auch wenn es für Großröhrsdorf als Letztplatzierten den Abstieg bedeutet, so haben alle Beteiligten sich als würdige Gegner der Sachsenklasse gezeigt. Für die Damen aus dem Rödertal heißt es nun wieder ankern im Hafen der Bezirksliga. Das Ziel für die neue Saison: Segel setzen und zurück zu altbekannten Ufern!

An dieser Stelle bedankt sich die SG Großröhrsdorf bei ihren zahlreichen Fans, die keine Wege und Mühen gescheut haben um tatkräftige Unterstützung zu leisten. Ein großes Dankeschön geht ebenfalls an die Sponsoren, unter anderen die Ostsächsische Sparkasse Dresden und die ElefantenApotheke Großröhrsdorf.

Um in der kommenden Saison wieder richtig durchstarten zu können, sucht die erste Damenmannschaft tatkräftige Unterstützung. Interessierte Spielerinnen sind herzlich eingeladen! Aktuelle Spielberichte, Informationen zur Mannschaft und Ergebnisse gibt es wie immer auf [www.volleyball-grossroehrsdorf.de](http://www.volleyball-grossroehrsdorf.de).

Spielergebnis: SG Großröhrsdorf I - DSSV III: 0:3 (22:25; 20:25; 19:25)

Es spielten: Luise Lenser (MB), Bianca Heide (D), Christin Sommer (MB), Solveig Richter (L), Angelique Möbius (AA), Christina Häupl (AA), Nicole Kühne (Z)

Verfasserin: Nicole Kühne



### SC 1911 - Fußball

#### Rückblick

Herren	SC 1911 1. - FV Ottendorf-Okrilla 05	3:0
Alt Herren	TSC Graupa - SC 1911	3:5
Ü50	SC 1911 - Rammenau	4:3
A-Junioren	SC 1911 - SpG Kamenz/Straßgräbchen/Bernsdorf	7:0
B-Junioren	Bischofswerdaer FV - SC 1911	0:10
C-Junioren	Bischofswerdaer FV - SC 1911 (Kreispokal)	0:13
D-Junioren	SpG Lomnitzer SV/SG Großnaundorf 2. - SC 1911 2.	2:0
E-Junioren	SC 1911 - Bischofswerdaer FV 08 2.	9:2
F-Junioren	SC 1911 - FSV Bretnig-Hauswalde	3:3

#### Vorschau

##### Samstag, 20.04.

E-Junioren	SV Demitz-Thumitz - SC 1911	10:00	Kreisliga
D-Junioren	SC 1911 - SG Dynamo Dresden U12	10:30	Bezirksliga

##### Sonntag, 21.04.

F-Junioren	Hoyerswerdaer SV 1919 - SC 1911	09:30	Kreisliga
C-Junioren	Ralbitz/Horka/Crostwitz - SC 1911	10:30	Kreisliga
D-Junioren	SC 1911 2. - Bischofswerdaer FV 08 II	10:30	Kreisliga
B-Junioren	Lausitz Hoyerswerda/Zeißig - SC 1911	13:00	Kreisliga
A-Junioren	SpG Pirna-Copitz/Graupa - SC 1911	14:00	Bezirksliga
Herren	SG Großnaundorf - SC 1911	15:00	Kreisoberliga
	FSV Bretnig-Hauswalde - SC 1911 2.	15:00	Kreisliga

##### Donnerstag, 25.04.

C-Junioren	TSV Pulsnitz 1920 - SC 1911	17:00	Kreisliga
------------	-----------------------------	-------	-----------

Sa. 13.04.: 22. Spieltag der Sparkassen-Kreisoberliga Westlausitz

#### Sport-Club mit Arbeitssieg

SC 1911 Großröhrsdorf 1. – FV Ottendorf-Okrilla 3:0 (1:0)  
Das Spiel fing für unsere Mannschaft sehr verheißungsvoll an. Gleich die erste Aktion von E. Höckendorff, welcher den Ball diagonal auf S. Hübler spielte, sorgte für Gefahr für das Ottendorfer Gehäuse. Aus spitzem Winkel verfehlte S. Hübler nur knapp das Tor.

Anschließend fand unser Team allerdings, bei teilweise widrigen Wetterverhältnissen, schwer ins Spiel. Es dauerte bis zur 25. Min. ehe ein guter Angriff bei S. Mieth endete, welcher aber den Ball, in aussichtsreicher

## Vereine und Verbände

Position, über das Tor schoss. In der 42. Min. wurde R. Rudolph, in zentraler Position der gegnerischen Hälfte, von A. Winkler angespielt. Ihm gelang es, den Ball in die Tiefe, durch die Abwehr hindurch, zu spielen. K. Seidel konnte sich den Ball erlaufen und marschierte allein auf das Gästetor zu und schob den Ball überlegt zum 1:0 ein. Mit dieser Führung ging es in die Pause.

In der zweiten Halbzeit konnte der SC 1911 spielerisch einen Zahn zulegen. Es dauerte jedoch bis zur 62. Min., ehe man sich eine weitere gute Tormöglichkeit erspielen konnte. L. Klein konnte sich mit einer starken Einzelaktion durchsetzen und aus spitzem Winkel allein auf den Gästekeeper zulaufen. Dieser konnte aber stark parieren. In der Folgezeit war zu erkennen, dass sich das Philipp-Team nicht mit dieser knappen Führung zufrieden geben wollte. Man machte weiter Druck, um ein zweites Tor zu erzielen. In der 74. Min. wurde S. Mühlbauer links freigespielt. Seine überlegte Eingabe, in den Rücken der Abwehr, konnte der freistehende S. Mieth aus 15 Metern nicht verwerten. In der 81. Min. wurde die Gästeabwehr erneut enorm unter Druck gesetzt. Nach einer verunglückten Abwehraktion setzte der eingewechselte G. Csomor energisch nach. Ein erneuter Abwehrversuch der Gäste führte dazu, dass einem Abwehrspieler der Ball vom Kopf unglücklich abrutschte und unhaltbar aus 20 Metern im Tor landete. Damit war das ersehnte zweite Tor gefallen und unser Team konnte erleichtert die Schlussminuten angehen. Die wohl größte Torchance im Spiel ergab sich in der 90. Min., als sich R. Rudolph über rechts gut in Szene setzte konnte. Seine Eingabe landete bei S. Pilz, welcher den Ball, völlig freistehend vor dem Tor, nicht unterbringen konnte. Nach dieser verheißungsvollen Aktion kam aber unser Team in der Nachspielzeit doch noch zum Torerfolg. J. Düben konnte mit einer starken Einzelaktion G. Csomor freispielten, welcher mit einem trocken Schuss aus 15 Metern Entfernung zum 3:0 abschließen konnte. Dies war gleichzeitig der Endstand, denn unmittelbar nach diesem Treffer wurde die Partie abgepfiffen.

Fazit: Der SC 1911 tat sich über weite Strecken des Spiels, gegen einen sehr tief stehenden Gegner schwer. Durch eine gute kämpferische Leistung konnte jedoch am Ende einen Arbeitssieg verbucht werden. Unser Kreisoberligateam bleibt somit auch im 6. Spiel in Folge ungeschlagen. Der Aufwärtstrend der 2. Halbserie setzt sich fort und die 3. Tabellenposition konnte gefestigt werden.

Der SC 1911 spielte in folgender Aufstellung: R. Klotz - E. Höckendorff, T. Hensel, A. Winkler, K. Seidel (ab 65. Min. S. Pilz), S. Mühlbauer (ab 79. Min. G. Csomor), J. Düben, S. Mieth - S. Hübler, L. Klein (65. Min. S. Gneuß), R. Rudolph

#### Mit einem Sieg startet die E-Jugend in die Rückrunde

Ziemlich spät startete dieses Jahr für die E-Jugend die Rückrunde. Zum Glück, denn nach einem überaus langen Winter war am ersten schnee- und frostfreien Samstag auf heimischen Rasen die zweite Mannschaft aus Bischofswerda zu Gast. Und die legten gleich richtig los. Nach fünf Minuten klingelte es zum ersten Mal im Tor. Aus Sicht unserer Mannschaft leider im Falschen, nämlich im Eigenen.



Wachgerüttelt durch den frühen Rückstand legten sich unsere Jungs ins Zeug, erhöhten das Tempo und konnten schnell ausgleichen. Von nun an bestimmten sie das Spiel und mit einer 6:1 Führung ging es in die Halbzeitpause. Auch wenn zu Beginn der zweiten Halbzeit der Gegner noch



## Vereine und Verbände

einen Treffer in unserem Tor unterbringen konnte, so dominierten doch die Großröhrsdorfer über weite Teile das Spiel. Mit einem Sieg in Höhe von 9:2 startete die E-Jugend somit erfolgreich in die Rückrunde.

Für Großröhrsdorf spielten: Tom Luis Häupl, Tom Seidel, Janko Hentsch (2 Treffer), Wilhelm Glöer (3 Treffer), Yannick Birnbaum (1 Treffer), Nick Walther, Till Häntsch, Marek Büscher, Eddie Schmidt, Jonas Steglich (1 Treffer) und Luca Müller (2 Treffer)

Weitere Infos unter: [www.sc1911.de](http://www.sc1911.de)

### Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Anlässlich „30 Jahre Wandern“ führte die Wanderung zunächst durch das Gewerbegebiet, bis 1992 noch Fläche der Landwirtschaft (wer erinnert sich noch daran?). Weiter ging die Strecke zum Buschmühlenteich, der zurzeit noch nicht voll mit Wasser gefüllt ist. Nach einer kurzen Rast wanderten viele erstmalig auf dem neuen Fußweg bis zur Tiefkühlkost. Über den Kirchweg und den Charlottengrund ging es bis zum Wasserhaus, wo wir eine schöne Sicht auf das Rödertal hatten. Pünktlich zum Mittagessen trafen alle 21 Teilnehmer dann im „Landhotel zur Klinke“ ein, da waren 11 km absolviert.

Die Gründungsmitglieder Elisabeth Protze und Maria Kunadt erhielten dort eine Ehrenurkunde für 30 Jahre Mitgliedschaft im Wanderverein.

F.G.



### FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

#### Ergebnisse vom Wochenende

Alte Herren:	Reichenbach - FSV Bretnig-Hauswalde	3:1
	Torschütze: J. Hofmann	
Herren:	FSV Laut 3. - FSV Bretnig-Hauswalde 2.	0:0
E-Junioren:	TSV Pulsnitz 1920 1. - FSV Bretnig-Hauswalde	3:1
	Torschütze: S. Sobe	
F-Junioren:	SC 1911 Großröhrsdorf - FSV Bretnig-Hauswalde	3:3
	Torschützen: B. Kadner; P. Bach; L. Melzer	
Frauen:	FSV Bretnig-Hauswalde - SV Weiß-Rot Schirgiswalde	2:3
	Torschützen: J. Rachel; D. Hempel	



Die Frauen des FSV Bretnig-Hauswalde e.V. bedanken sich ganz herzlich bei ihren langjährigen Sponsoren, der Fahrschule Gössel und der Finanz- und Unternehmensberatung M. Fübler, für das Sponsoring eines weiteren Satzes neuer Trikots.

Jens Hofmann

Herren:	SV G/W Schwepnitz : FSV Bretnig-Hauswalde	7:1
	Torschütze: K. Richter	

#### Vorschau:

#### Sonnabend; 20.04.

E-Junioren: FSV - SV Haselbachtal Beginn 10:30 Uhr

#### Sonntag; 21.04.

F-Junioren: FSV - SV Einheit Kamenz 1. Beginn 11:00 Uhr

Herren: FSV 2. - Bischofswerda FV 08 3. Beginn 13:00 Uhr

Frauen: SV Straßgräbchen - FSV Beginn 14:00 Uhr

Herren: FSV - SC 1911 Großröhrsdorf 2. Beginn 15:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.fsv-bretnig-hauswalde.de](http://www.fsv-bretnig-hauswalde.de)

## Vereine und Verbände



### TSG Bretnig-Hauswalde - Abt. Handball

#### Ergebnisse vom Wochenende

Männer:	SV Koweg Görlitz - TSG Bretnig-Hauswalde	37:29
D-Jugend:	OHC Bernstadt - TSG Bretnig-Hauswalde	24:16

#### Ansetzung: 20.04.2013

Männer:	TSG - LHV Hoyerswerda II	17:00Uhr	SH Pulsnitz
---------	--------------------------	----------	-------------



### SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

#### 3. Trainingslager der Leichtathleten

16 Mitglieder unseres Vereins, davon 13 Sportler und 3 Trainer starteten in den Osterferien ins Trainingslager. Janik Israel konnte leider wegen Krankheit nicht teilnehmen. Dafür fuhren Tim Palitzsch (M14) und Elsa Zaunick (W10) als Neulinge erstmalig mit.

Start war am 30. März, wieder gemeinsam mit dem SV Lindenau aus dem Leipziger Raum ging es zum 3. Mal nach Jablonec in Tschechien.

Der Aufbruch glich eher einem Start in den Winterurlaub und so lag erwartungsgemäß in Jablonec noch viel Schnee. An ein Training im Freien war also nicht zu denken.

Die niedrigen Temperaturen und der Schnee zwangen uns fast ausschließlich in die Leichtathletikhalle. Im Stadion konnten wir nur die Ausdauerläufe bestreiten und das Areal im Wald blieb völlig ungenutzt. Die Wurfdisziplinen konnten so leider nicht trainiert werden und unsere Speere mussten sehr zum Ärger von Maik Eckert völlig unbenutzt die Heimreise antreten. Trotzdem absolvierten wir viele schöne und Ziel führende Trainingseinheiten.



v.l. M. Eckert, T. Hatzel, F. Werner,  
I. Guhr, M. Eckert, J. Stadie, T. Palitzsch  
D. Anders, L. Hauße, S. Guhr, J. Rentzsch, F. Wecke  
B. Kunze, T. Wecke, J. Dick, E. Zaunick

Der ausgearbeitete Trainingsplan konnte sehr zur Freude der Trainer diesmal zu 95% umgesetzt werden. Es herrschte gute Stimmung und alle Sportler waren mit vollem Einsatz dabei. Am Mittwochnachmittag fand wieder ein Ausflug ins Schwimmbad statt, um etwas auszuspannen und mal eine erholsame Pause zu genießen. Da doch einige Sportler mit Erkältungsproblemen kämpften, wurde auch von vielen die Sauna gut genutzt. Den Abschluss bildete wie immer am Freitagnachmittag die Biathlonstaffel, diesmal nicht im Areal, sondern in veränderter Form in der Leichtathletikhalle. Es wurden 3 Teams mit 8 Sportlern gebildet, wobei 2 Trainer mit starten mussten, um gleiche Starterzahlen zu sichern. Die Aufgabe bestand darin 2 Hallenrunden (300m) zu laufen und anschließend 3 Medizinbälle in einen Kasten zu stoßen. Für jeden Fehlversuch galt es 5 Liegestütze (als Strafrunde) zu absolvieren. Da hatten Einige die am Vorabend noch größere Anzahl forderten ordentlich zu tun.

Allen Sportlern unser Dank für ihr vorbildliches Auftreten und ihren tolen Einsatz. Ebenfalls bedanken wir uns bei Franziska Wecke, die sich liebevoll um die Verletzten und ihre „Wehwehchen“ gekümmert hat. Dank auch an Maik Eckert, der diesmal die Verantwortung im organisatorischen Bereich hatte. Positiv haben sich unsere Sportler und auch die Trainer

## Vereine und Verbände

über das äußerst schmackhafte, reichliche und gesunde Essen geäußert. Weniger gut wurde die Qualität der angebotenen Unterkünfte beurteilt. Insgesamt haben sich trotzdem alle wohl gefühlt und es war eine sehr schöne Zeit für unsere Sportler und auch für uns Trainer.

I.G.

### Hexenfeuer 2013 in Großröhrsdorf

Der lange Winter ist nun endlich vorbei und wir freuen uns auf die erste Freiluftveranstaltung des Jahres.

Am 30.04. wird wieder das traditionelle Hexenfeuer auf dem Festplatz zu Großröhrsdorf ausgerichtet. Unsere kleinen Gäste können sich ab 18.30 Uhr wieder auf leckeren Knüppelkuchen freuen. Für das leibliche Wohl unserer großen Gäste ist natürlich auch gesorgt. Für die musikalische Unterhaltung haben wir DJ Bob aus Gelenau eingeladen.

Zum Anbruch der Dunkelheit (ca. 21.30 Uhr) werden wir die Festlichkeit mit der Entzündung des großen Feuers krönen. Für den Fall von schlechtem Wetter wird natürlich wieder ein Festzelt zur Verfügung stehen.

Wir bitten alle Bürger, Ihren Baumverschnitt oder jegliches andere unbehandelte Holz ab Sonntag, den 28.04.2013 auf den Festplatz zu bringen. Bitte keine Anlieferungen vorher, da der Festplatz an diesem Wochenende durch andere Veranstaltungen noch freigehalten werden muss.

Die Stadt Großröhrsdorf und die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

### Anglerverein Rödertal-Großröhrsdorf 1984 e. V.

Die Mitglieder des AV Rödertal-Großröhrsdorf treffen sich am Freitag, dem 19.04. um 19.30 Uhr in der Festplatzgaststätte zur Mitgliederversammlung. Am Samstag, 20.04., findet der nächste Arbeitseinsatz statt. Beginn 08.00 Uhr an „Großmanns Teich“.

Der Vorstand

## Sonstiges

### Wanderung zum diesjährigen Tag des Baumes

Der Gesunde Zukunft | BUND Sachsen e.V. RG Westlausitz lädt am 28.04.2013 zu einer geführten „Wanderung zum Tag des Baumes – auf den Spuren des Wolfes“ nach Neustadt - Spreetal ein.

Losgehen soll es um 10:00 Uhr - an der Gaststätte „Zum Hammer“ in 02979 Neustadt - Spreetal.

Wir werden den Baum des Jahres 2013 - den Wildapfel pflanzen und Sie erhalten auf dem Weg mannigfaltige Informationen über den Wolf in der Lausitz. Die geplante Rückkehr wird um ca. 13:30 Uhr sein.

Für die Anreise ist ein Busshuttle von Radeberg (ab 08:30) mit Halt in Bischofswerda (ab 08:50), Kamenz (ab 09:20) und Hoyerswerda (ab 09:45) jeweils ab Bahnhof eingerichtet. Um Platzreservierung wird unter 0351 838 99 71 oder gesunde-westlausitz.de gebeten. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.



## Wichtige Information!

*Sehr geehrte Patienten!*

Während der **Straßenbaumaßnahmen** (Vollsperrung zwischen Schäfereistraße und Isoliererzeugnisse Großröhrsdorf) erreichen Sie die

### Zahnarztpraxis Haufe

Radeberger Straße 84 - Telefon 03 59 52/48 743

**über die Alte Straße - Schäfereistraße - Südstraße (dort parken!) und zu Fuß über die Brücke Schäfereistraße!**

## Sonstiges

### Hintergrund – Tag des Baumes

Der Tag des Baumes wurde am 27. November 1951 von den Vereinten Nationen beschlossen und erstmals in Deutschland am 25. April 1952 auf Initiative der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald eingeführt. Anlässlich dieses Tages pflanzten der damalige Bundespräsident Prof. Dr. Theodor Heuss und der Präsident der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Bundesinnenminister Robert Lehr einen Ahorn im Bonner Hofgarten.

Mittlerweile schon über 60 Jahre Tradition wird der „Tag des Baumes“ jedes Jahr im April als Fest und Aktionstag bundesweit begangen und soll die Bedeutung des Waldes für alle Lebewesen im Bewusstsein halten.

### Gärtnerei Höckendorff wird 110 Jahre

Es ist schon Familientradition, der Beruf des Gärtners oder Landschaftspfleger. Gerd Höckendorff, Eigentümer der Gärtnerei Höckendorff auf der Lutherstraße in Großröhrsdorf ist Gärtner in vierter Generation und auch einer seiner Söhne hat die gleiche Berufswahl getroffen. Anfang April feierte er und seine Frau das 110-jährige Bestehen ihres Unternehmens. Mit einer Anzeige warb sein Urgroßvater am 6. April 1903 zur Eröffnung der Gärtnerei, damals noch auf dem Bismarckplatz. Viel hat sich verändert. Vor allem aber das Kaufverhalten, meint Gerd Höckendorff heute. Deshalb sind ihm die Stammkunden besonders wichtig. Und die kommen in den letzten Tagen besonders gern, denn mit dem Ende der kalten Jahreszeit stehen die Frühjahrsblüher bereit. Bürgermeisterin Kerstin Ternes gratulierte der Familie Höckendorff zum langjährigen Bestehen ihres Unternehmens und wünscht auch für die Zukunft ein gutes Geschäft.



Bürgermeisterin Kerstin Ternes überreichte Familie Höckendorff einen Präsentkorb zum 110-jährigen Jubiläum der Gärtnerei.

## Redaktionsschlüsse im Mai

Durch die Feiertage im Mai kommt es zu geänderten Redaktions-/Anzeigenschlüssen - wir bitten um Beachtung!

Ausgabe	erscheint	Redaktionsschluss	Anzeigenschluss
Ausgabe 18	03.05.	25.04. - 12 Uhr	26.04. - 14 Uhr
Ausgabe 19	10.05.	02.05. - 12 Uhr	03.05. - 14 Uhr

# WERBUNG